

Institut für Geopathologie und Naturheilkunde

Sie haben die Möglichkeit durch Einsendung einer Probe feststellen zu lassen ob Sie geopathisch belastet sind.

Wir empfehlen dazu den Geotest in Kombination mit dem Schwermetalltest (STS) durchführen zu lassen.

Dazu können Sie den folgenden Anforderungsbogen (2 Blätter) ausdrucken und ausgefüllt, zusammen mit der Probe an uns einsenden.

Die Probe:

Am Besten: Morgenurin (mind. 20 ml in einem auslaufsicheren Gefäß)

oder Haare (ca. 1 Teelöffel aus der Nackenpartie, dicht am Haaransatz abschneiden).

Bitte beachten Sie dass wir den Schwermetalltest nur an einer Urinprobe durchführen können!

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne.
Tel. 05609 – 80654



Institut für Geopathologie und Naturheilkunde

Erstuntersuchung

Kontrolluntersuchung

Kopie an Geopathologen? Name d. Geopathologen.....:

Bitte führen Sie an der beiliegenden Probe (Haare **oder** Urin) folgende Teste durch:

<input type="checkbox"/> Einfacher Geotest	<i>Bei Wiederholungstestung empfohlen</i>	€ 37,--
<input type="checkbox"/> Großer Geotest	<i>Für den ersten Test empfohlen</i>	€ 54,--
<input type="checkbox"/> Zusatztest	<i>Radioaktive Belastung</i>	€ 21,--
<input type="checkbox"/> Zusatztest STS	<i>Schwermetallbelastung (nur an Urin möglich)</i>	€ 27,--

(Stand: 13. Juni 2008) Diese Liste verliert Ihre Gültigkeit mit Erscheinen einer neuen Preisliste.

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag erst nach Erhalt der Rechnung

Einfacher Geotest gibt Ihnen Auskunft ob:

- Sie geopathisch belastet sind und wie hoch diese Belastung ist. Damit kontrollieren Sie, ob
- Ihr Schlaf- oder Arbeitsplatz einem Störfeld ausgesetzt ist,
- eine vorausgegangene Schlafplatzsanierung durch Bettplatzverlegung oder Spezialkork nach Kopschina gelungen ist. Zusätzlich erfahren Sie die Ursache der Belastung (Wasserader, Doppelzone des Globalgitternetzes, Verwerfung, Radon, technische Störfelder) und Sie erhalten falls erforderlich:
- einen Therapieversuch zur Ausleitung der geopathischen Belastung (ohne Ausleitung wird die geopathische Belastung nicht oder nur sehr langsam abgebaut).
- Sie erfahren wie hoch Ihre augenblickliche VITA = Lebenskraft ist, um Hinweise auf eventuell nicht erkannte Erkrankungen zu bekommen.
- Bei Verdacht auf Mykosen erhalten Sie von uns die erforderlichen Unterlagen und Probenbehälter zur Abklärung im Labor Dres.Hauss.

Großer Geotest gibt Ihnen zusätzlich die Belastungsverteilung am Körper an. Damit erhalten Sie wichtige Hinweise über den Verlauf der Störzone(n) und damit über die notwendigen Sanierungsmaßnahmen und Behandlung.

Zusatztest: Radioaktive Belastung durch Cäsium, Kobalt, Radium, Strontium

Zusatztest: Schwermetallbelastung, nur an Urin messbar: Blei, Cadmium, Kupfer, Quecksilber, Zink.

Diese Zusatzteste helfen zur weiteren Differenzierung der Ursache(n) Ihrer Beschwerden und der notwendigen Behandlung. Damit werden auch die wichtigsten Metalle bei einer Amalgambelastung ermittelt.

Bitte Beachten Sie das es sich bei unseren Vorschlägen um Empfehlungen handelt, die eine Betreuung durch ihren Arzt oder Heilpraktiker vor Ort nicht ersetzt.

Wichtige Hinweise für die Einsendung von Proben

Urinprobe: Den Urin (ca. 20 ml Morgenurin) bitte in einem bruch- und auslaufsicheren Behälter einsenden, der mit einem Schraubverschluss versehen ist. (z.B.: Urobox aus der Apotheke)

Haarprobe: Das Haar, ca. ein Teelöffel. sollte aus der Nackenpartie dicht am Kopf stammen. Die Haare bitte mit Klebefilm auf einem Stück Papier befestigen.

Bitte 2. Blatt ausfüllen und beifügen !!

Institut für Geopathologie und Naturheilkunde

<i>Name:</i>		<i>Vorname:</i>	
<i>Straße:</i>		<i>Plz/Ort:</i>	
<i>Telefon:</i>		<i>Fax:</i>	
<i>Mobil:</i>		<i>Email:</i>	
<i>Geb. Datum:</i>			
<i>Männlich</i>		<i>weiblich</i>	

<i>Sanierung des Schlafplatzes bereits erfolgt ?</i>	<i>Könnten Sie schwanger sein ?</i>
--	-------------------------------------

<i>Allergien bekannt ?</i>	<input type="checkbox"/>
----------------------------	--------------------------

Wenn ja, welche ?

Jetzige Beschwerden:

Welche Medikamente werden zur Zeit genommen ?

Bisherige Therapien:

Ort/Datum

Unterschrift

Stand 13. Juni 2008